

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 53/54 (1909)
Heft: 6

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rat von Lausanne um einen zu einem Neubau geeigneten Platz umgesehen. Einen solchen glaubt er in der Besitzung des Herrn G. Perdonnet „Mon Repos“ im Nordosten der Stadt gefunden zu haben. Er schloss mit dem Besitzer einen Vertrag ab, wonach die Stadt sich die Möglichkeit sichert, die grosse Liegenschaft um 1800000 bis 2100000 Fr. zu erwerben. Der obere Teil derselben wäre als Baugrund für das neue Bundesgerichtshaus nebst Erweiterungsmöglichkeit für dieses, sowie für ein der Baute würdiges Umgelände vorzubehalten, während der andere Teil des Grundstückes entweder ganz als öffentliche Parkanlage beibehalten oder zu einem Teil für Bauzwecke parzelliert werden könnte. Das bestehende Bundesgerichtsgebäude soll vom Kanton Waadt erworben und für Verwaltungszwecke benutzt werden.

Eidgenössisches Polytechnikum. Diplomerteilung. Der Schweizerische Schulrat hat nachfolgenden, in alphabetischer Reihenfolge aufgeführten Studierenden auf Grund der abgelegten Prüfungen das Diplom erteilt:

Diplom als Forstwirt: Emil Bass von Fuldera (Graubünden), Emanuel Grin von Belmont (Waadt), Henri Piguet von Le Sentier (Waadt), Ulrich Reich von Nessler (St. Gallen).

Diplom als Fachlehrer in mathematisch-physikalischer Richtung: Alexander Bugnion von Belmont (Waadt), Johann Forrer von Wildhaus (St. Gallen), Arnold Hänni von Belpberg (Bern), Jakob Klotz von Konin (Russland), Eduard Reiss von Samara (Russland).

Diplom als Fachlehrer in naturwissenschaftlicher Richtung: Roman Frei von Rietheim (Aargau), Cecile Gorenberg von Poltawa (Russland), Otto Schüpp von Eschlikon (Thurgau), Walter Staub von Bern, Max Utzinger von Bülach (Zürich), Ernst Waser von Zürich.

Die alte Mainbrücke in Frankfurt. Zur Erhaltung der historischen alten Mainbrücke in Frankfurt ist vom Vorstand des städtischen Tiefbauamtes, Stadtrat *Koelle*, ein Projekt ausgearbeitet worden, das allseitig begrüsst wird. Die Lösung liegt in der Herstellung einer neuen, an Stelle der zweifellos unhaltbaren alten Brücke, in gleichen Formen. Auch dem sachkundigen Beschauer macht das neue Modell beim Vergleich mit Photographien des jetzigen Bestandes durchaus den Eindruck des lieb gewordenen alten Bildes. Die unmerkliche Verminderung der Anzahl der Bogenöffnungen liess die erforderliche, genügend weite Spannung der Bogen erreichen.

Museum für Völker- und Länderkunde in Stuttgart. Mit einem Kostenaufwand von etwa 750000 Fr. im ersten Ausbau wird am Hegelplatz in Stuttgart ein Museum für Länder- und Völkerkunde erbaut, das ausser den Sammlungssälen einen Vortragssaal für 600 Sitzplätze, eine Bibliothek u. a. m. aufzunehmen bestimmt ist. Die Ausführung erfolgt auf Grund des anlässlich eines Wettbewerbs mit dem ersten Preise ausgezeichneten Entwurfes des Architekten Georg Eser in Stuttgart.

Aarekorrektur bei Bern. Das Projekt einer Aarekorrektur im Gebiete der Stadt Bern bis zum Felsenauwerk, das noch vom verstorbenen Ingenieur Allemann entworfen wurde, ist infolge der letzten Hochwasser wieder in den Vordergrund getreten. Die Kosten sollen sich auf rund eine Million Franken belaufen, an die der Bund bereits einen Beitrag von 450000 Fr. bewilligt hat.

Die Petroleumgewinnung hat sich nach einem von Dr. David Day der Regierung der Vereinigten Staaten erstatteten Bericht in den letzten fünfzig Jahren wie folgt entwickelt:

Es betrug die Weltproduktion					
im Jahre	1857	1870	1890	1900	1907
in Tausend rund	275	700000	9820000	19570000	35094000

Neuer Schlachthof in Zürich. Die vor der Eröffnung des neuen Schlachthofes vorgenommenen Probeschachtungen sollen, wie die Tageszeitungen berichten, in jeder Hinsicht befriedigt haben. Am 2. August ist die neue Anlage dem Betriebe übergeben worden.

Radiumkongress. In Brüssel soll im Jahre 1910 ein internationaler Kongress für Radiologie zusammentreten, zu dem ihre Teilnahme u. a. zugesagt haben: Sir William Ramsay, Sir William Crookes, Svante Arrhenius, Lenard Rutherford und Mme Curie.

Konkurrenzen.

Neue Rheinbrücke in Rheinfelden. Zur Vermeidung von Missverständnissen machen wir darauf aufmerksam, dass bei dem mit dem IV. Preis ausgezeichneten Projekt Nr. 35 Motto „Grenzsteg“, das wir auf den Seiten 64 und 65 der letzten Nummer dargestellt haben, die Firma Ed. Züblin & Co lediglich durch ihre Offertstellung

als Unternehmerin mitgewirkt hat, während als Verfasser des Projektes allein die Herren Ingenieur *Wilhelm Stortz* in Strassburg und Architekt *Paul Schmidhener* in Colmar in Betracht kommen.

Nationaldenkmal in Schwyz. (Bd. LII, S. 286, Bd. LIII, S. 31, Bd. LIV, S. 14 und 57.) Knapp vor Redaktionsschluss geht uns von Seiten des Preisgerichts die Nachricht von seinem Entscheid zu, die wir vorläufig im kurzen Wortlaut des Telegramms wiedergeben. Prämiert sind (also in engere Konkurrenz kommen) die Entwürfe Nr. 9, Motto „Heiligtum“, Verfasser Architekt *Otto Zollinger* in Zürich; Nr. 15 „Urschweiz“, Bildhauer *Zimmermann* von Ennetbürgen (Nidwalden) in München; Nr. 76 „Heldenzeitalter“, Bildhauer *Angst* von Zürich in Paris; Nr. 79 „Granit“, Bildhauer *R. Kissling* in Zürich. Für Bezeichnung des fünften Entwurfes sind Erkundigungen über die Nationalität des Verfassers notwendig. — Die öffentliche Ausstellung der eingereichten Entwürfe soll nach neuern Mitteilungen vom 8. August bis 2. September dauern. Deren Zahl wird endgültig mit 104 angegeben.

Literatur.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten:

Freistehende Schornsteine. Kleines Hilfsbuch zur Prüfung und Berechnung der Abmessungen, der Standfestigkeit, der Bau- und Unterhaltungskosten, bearbeitet von *Friedr. Waldau*. Mit 200 Abbildungen, Schaulinien, Tabellen, Beispielen und den behördlichen Verordnungen. Stassfurt 1909, Verlag von Wilh. Seegelken vormals R. Weicke's Buchhandlung. Preis geh. M. 5,50, geb. 6 M.

Leitfaden der bautechnischen Chemie. Zum Gebrauche an bautechnischen Fachschulen, verfasst von Professor *M. Girndt*, Oberlehrer a. d. kgl. Baugewerkschule zu Magdeburg. Zweite Auflage. Mit 35 Figuren im Text. Aus „Der Unterricht an Baugewerkschulen“ Nr. 2. Leipzig und Berlin 1909, Verlag von B. G. Teubner. Preis kartoniert M. 1,20.

Ein neues System der elektrischen Fernphotographie und die aus demselben sich ergebenden Aussichten der Uebertragung lebender Bilder auf elektrischem Wege. Von Dr. techn. *Robert Schönhöfer*. Mit drei Abbildungen. Sonderabdruck aus der „Rundschau für Technik und Wirtschaft“. Prag 1909, Selbstverlag Wien VII, Seidengasse Nr. 45.

Lexikon der gesamten Technik und ihrer Hilfswissenschaften. Im Verein mit Fachgenossen herausgegeben von *Otto Lueger*. Mit zahlreichen Abbildungen. Zweite, vollständig neu bearbeitete Auflage. Siebenter Band. Papierfärberei bis Schwefelsäure. Stuttgart und Leipzig. Deutsche Verlagsanstalt. Preis geb. 30 M.

Versuche mit exzentrisch belasteten betoneisernen Säulen von Dr. *Maximilian Ritter von Thullie*, Professor an der Technischen Hochschule in Lemberg. Mit 17 Abbildungen und drei Tafeln. Heft X der „Forscherarbeiten auf dem Gebiete des Eisenbetons“. Verlag von Wilh. Ernst & Sohn, Berlin. Preis geb. 6 M.

Das Schulhaus. Zentralorgan für Bau, Einrichtung und Ausstattung der Schulen und verwandten Anstalten im Sinne neuzeitlicher Forderungen. Mit zahlreichen Abbildungen. Elfter Jahrgang. Herausgeber *Karl Vanselow*. Schulhausverlag, Berlin SW. 11, Desauerstrasse 38. Preis für 12 Hefte jährlich 8 M.

Architektonische Formenlehre. II. Teil. Die Wand und ihre Durchbrechungen von *Idenko Ritter Schubert von Soldern*, Diplom-Architekt und k. k. Professor an der Deutschen Technischen Hochschule zu Prag. Mit 195 Abbildungen. Zürich, Verlag: Art. Institut Orell Füssli. Preis geh. 4 Fr., geb. Fr. 5,50.

Der Bürgersteigbelag. Bearbeitet auf Grund einer Rundfrage bei Baubehörden deutscher Städte vom chemischen Laboratorium für Tonindustrie und der Tonindustrie-Zeitung, Professor Dr. *H. Seger* und *E. Cramer*. Berlin 1909, Verlag der Tonindustrie-Zeitung G. m. b. H. Haftpflicht. Preis geh. 3 M.

Lehrbuch der Differential-Rechnung. Zum Gebrauche an höhern Lehranstalten, sowie zum Selbststudium. Bearbeitet von Dr. *J. Leutenegger*. Mit 41 Figuren im Text. Bern 1909, Verlag von A. Francke. Preis geb. 4 Fr.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER.
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Der Präsident des *Tessinischen Ingenieur- und Architekten-Vereins*, Herr Ingenieur *Fulgenzio Bonzanigo* in Bellinzona, bringt folgendes Programm für die bevorstehende Generalversammlung zur Kenntnis:

Festprogramm

zur

XLIII. Generalversammlung des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins
im Kanton Tessin am 4., 5. und 6. September 1909.

Bellinzona, 4. September.

- 6 h nachm.: Offizieller Empfang am Bahnhof Bellinzona.
 6 h 30 bis 7 h 30: Delegiertenversammlung im „Schweizerhof“.
 8 h 30 bis 10 h 15: Konzert der Stadtmusik Bellinzona im Métropole.
 Beleuchtung der Schlösser.
 10 h 30: Abreise mit Sonderzug nach Locarno.

Ausflüge: Gruppe A. Besichtigung der Biaschinawerke des „Motor A.-G.“ Um 12 h 15 bzw. 1 h 20 nachmittags: Ankunft in Lavorgo, wo die Schnellzüge Nr. 103 und Nr. 105 der S. B. B. anhalten werden. Von 1 h 30 bis 4 h 30 Besichtigung der Wasserfassung, des Chironico-Tunnels (2 km) und des Kraftwerkes Ticinotto. Um 4 h 56 nachmittags: Abfahrt von Station Giornico nach Bellinzona mit Zug 2845, um 5 h 55 Ankunft in Bellinzona. (Die Teilnehmer, die die Hauptzentrale zu besichtigen wünschen, können in Bodio aussteigen und mit dem Zug Nr. 111 (8 h 36 abends) nach Bellinzona kommen, um von dort im Sonderzug nach Locarno weiterzufahren.)

Gruppe B. Besichtigung der elektrischen Bahn Bellinzona-Mesocco und der Granitwerke in Castione. Um 12 h 40 beziehungsweise 1 h 50 Ankunft in Bellinzona. Um 2 h 17 Abfahrt von der Station der B. M. nach Mesocco mit Sonderzug. Um 4 h 30 Abfahrt von Mesocco, um 5 h 44 Ankunft in Castione, Besichtigung der Granitwerke. 7 h 05 Abfahrt von Castione nach Bellinzona.

Gruppe C. Besichtigung der Schlösser von Bellinzona und der Tessinkorrektion. Versammlung um 3 Uhr im „Schweizerhof“.

Gruppe D. Besichtigung des Kraftwerkes Morobbia, der Lentz-Maschinenfabrik und der Linoleumfabrik. Abfahrt um 2 h 30 nachmittags mit der S. B. B. nach Giubiasco.

Locarno, 5. September. Offizieller Tag.

- 8 h 30 vormittags: Nachträgl. Verteilung der Festkarten im Theater.
 9 h „ Generalversammlung im Theater. — Vortrag.
 11 h 30 „ Frúhschoppen in der Bierhalle „National“.
 12 h 30 nachm.: Bankett im „Grand Hotel“.
 3 h bis 7 h „ Besichtigung der Stadt. — Ausflüge in Gruppen.
 7 h „ Freie Versammlung — Nachtessen nach Belieben — Garten-Partie.

Ausflüge: Gruppe E. Besuch des Maggiatales und der Maggia-Korrektionswerke. Um 3 h 17 Abfahrt mit der Valle Maggia-bahn nach Pontebrolla und Bignasco; 3 h 40 Ankunft in Pontebrolla. Besichtigung der elektrischen Kraftzentrale; 5 h 04 Abfahrt nach Solduno; 5 h 13 Ankunft daselbst, Besichtigung der Maggia-Korrektionsarbeiten, Rückkehr zu Fuss nach Locarno.

Gruppe F. Besichtigung der Kraftzentrale Verzasca in Gordola und der Papierfabrik Maffioletti daselbst. Um 4 h 10 Abfahrt von der S. B. B.-Station nach Gordola, um 6 h 58 Rückfahrt nach Locarno.

Gruppe G. Besichtigung des Wallfahrtsklosters „Madonna del Sasso“ und der Altertümer Locarnos. Um 3 h 30 nachmittags: Versammlung bei der Station der Drahtseilbahn.

Lugano, 6. September.

- 7 h vormittags: Abfahrt von Locarno nach Luino, Pontetresa und Lugano mit Extradampfbboot und Sonderzug.
 10 h „ Ankunft in Lugano.
 10 h 30 „ Generalversammlung des kantonalen Ingenieur- und Architekten-Vereins im Gemeinderatssaal zur Feier des 25. Jahrestages seiner Gründung.
 10 h 30 bis 11 h 30 Frúhschoppen im Kursaal.
 12 h 30 nachm.: Offizielles Mittagessen im Grand Hôtel.
 3 h bis 6 h „ Gruppenweise Ausflüge.
 6 h bis 8 h „ Freie Versammlung im Kursaal. — Nachtessen nach Belieben.
 8 h 30 „ Beleuchtung der Stadt. — Venetianische Nacht. Fahrt auf dem See.

Ausflüge: Gruppe H. Besichtigung der elektrischen Bahn Lugano-Tesserete. Um 3 h Abfahrt von Lugano (Station d. S. B. B.); 3 h 40 Ankunft in Tesserete; 4 h 30 Rückfahrt nach Lugano.

Gruppe I. Besichtigung der Stadt Lugano. Versammlung im Stadthaus (Piazza della Riforma), Besuch des Lyceums, des neuen Postgebäudes (im Bau), des neuen Spitals, der Kathedrale S. Lorenzo, Madonna degli angeli usw.

Gruppe K. Freifahrt auf den S. Salvatore und auf dem See.

Anmerkung: Für die Mitglieder, die in Lugano verweilen wollen, dient die Festkarte als Legitimation zur Erlangung von namhaften Preisermässigungen für Fahrten auf den Dampfschiffen, der Seilbahn auf den Salvatore, nach dem Belvedere d'Intelvi, der Tesseretebahn und den Monte Generoso vom 6. bis 8. September.

Die Tessinische Sektion hat ausserdem eine umfangreiche

Festschrift

in Vorbereitung, die auf ungefähr 400 Seiten mit 300 bis 350 Abbildungen den Festteilnehmern ein übersichtliches Bild bieten soll über die hervorragenden Werke der Architektur, des Ingenieurwesens, der Verkehrseinrichtungen, der hydroelektrischen Anlagen usw., im Tessin. Ueber diese Publikation soll später eingehender berichtet werden.

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.

Stellenvermittlung.

On cherche un ingénieur-mécanicien pour une société technique en Roumanie, s'occupant de toutes sortes de machines agricoles et industrielles ainsi que de l'installation d'eau et de closets. (1605)

Gesucht ein dipl. Maschineningenieur mit mehrjähriger Praxis und Kenntnissen im Elektr.-Fach, für eine Textil-Druckerei in Süddeutschland. Eintritt auf 1. September d. J. (1606)

On cherche un chimiste, bon commerçant, pour l'exploitation d'une usine de gravure chimique sur métaux (plaques-adresses) en France. (1607)

On cherche pour la France, un bon directeur, connaissant la partie technique et la partie commerciale, pour une distillerie de goudron. (1608)

Auskunft erteilt:

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
9. August	Kunkler & Gysler, Arch., Gemeinderatskanzlei	Zürich	Malerarbeiten für ein Einfamilienhaus.
11. „	Robert Zollinger, Architekt	Bremgarten (Aarg.)	Sämtliche Arbeiten zum Umbau des Postgebäudes in Bremgarten.
12. „	Alfred Temperli	Zürich	Granittreppentritte, Gipser- und Glaserarbeiten, Fensterstangen, Installationsarbeiten für den Schulhaus-Neubau in Meilen.
12. „	Bridler & Völki, Arch., Obering. d. S. B. B., Kr. IV	Agasul (Zürich)	Verschiedene Bauarbeiten am Feuerweiher in Horben-Ilinau.
14. „	Kant. Hochbauamt	Winterthur	Sämtliche Bauarbeiten für ein neues Schulhaus in Hofstetten.
14. „	Emil Etter	St. Gallen	Erd-, Maurer- und Eisenarbeiten für eine Ueberfahrtsbrücke bei Attikon.
15. „	H. Bachmann	Zürich, unt. Zäune 2	Malerarbeiten für das Pathologische Institut Zürich.
16. „	Fröhlicher & Söhne	Meikirch (Bern)	Korrektion des Grächwil-Schüpbbergweges; Länge etwa 400 m.
18. „	Gemeindebureau	Grenchen (Soloth.)	Erstellung einer Klosettanlage im alten Schulhause in Grenchen.
18. „	Horber, Friedensrichter	Solothurn	Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zum Bezirksschulhaus Balsthal.
21. „	Obering. d. S. B. B., Kr. IV	Pontresina (Graub.)	Kanalisationsarbeiten, Wasserleitung und Strassenbau in Pontresina.
21. „	Hochbaubureau d. S. B. B. Kreis II	Aadorf (Thurgau)	Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Glaser- und Bauschmiedearbeiten, sowie die Blitzableiteranlage zum neuen Schulhause Aadorf.
25. „	Obering. d. S. B. B., Kr. III	St. Gallen	Lieferung und Aufstellung des Eisenwerkes einer Drehscheibe von 20 m Durchmesser und 135 t Tragkraft im Bahnhof Romanshorn.
		Basel	Hochbauarbeiten für die Vergrösserung des Güterschuppens und der Verlade-rampe auf dem Bahnhofe Basel-St. Johann.
		Holbeinstrasse 11	Lieferung neuer Konstruktionsteile zur Verlängerung des Perrondaches in Aarau.
		Zürich	